

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Wilfersdorf am **29. Juni 2017** um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Wilfersdorf.

Die Einladung erfolgte am 22. Juni 2017 per e-mail bzw. Kurrende.

Von den Mandataren waren anwesend:

Bgm. Tatzber Josef
gf.GR. Hager Johann
gf.GR. Bammer Rudolf Michael
gf.GR. Huysza Florian, DI.
GR. Lamprecht Hans
GR. Weindl Herbert jun.
GR. Dersch Christian
GR. Draxler Gunar, ab 19:33 Uhr
Ersatzmitglied Obendorfer Franz

Vzbgm. Strasser Gerhard
gf.GR. Maier Josef
gf.GR. Krammer Herwig, Ing.
GR. Graf Adolf
GR. Strasser Sonja, Mag.
GR. Panzer Otmar
GR. Kohžina Josef
GR. Berger-König Rosa

Von den Mandataren waren entschuldigt abwesend:

GR. Nießler Katrin, MA., GR. Hertl David, GR. Stahl Roman, GR. Körbel Gabriele

Von den Mandataren waren nicht entschuldigt abwesend:

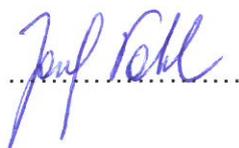
Niemand

Diese Niederschrift besteht aus **13** Seiten.

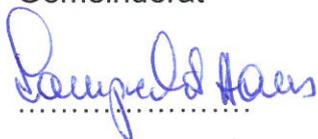
genehmigt - unterschrieben

Wilfersdorf, am **14.9.2017**

Bürgermeister

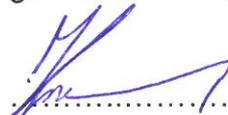


Gemeinderat





gf. Gemeinderat



Gemeinderat



Schriftführer



TAGESORDNUNG:

- 1) Angelobung eines neuen Gemeinderates (ÖVP)
- 2) Ergänzungswahlen in die Ausschüsse:
 - a) Ausschuss II (Schulwesen+Gesundheit)
 - b) 21.03.2017 (Straßenbau+Landwirtschaft)
- 3) Bestellung eines neuen Gemeindevertreters bei der „Mittelschulgemeinde Mistelbach“
- 4) Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll von der Sitzung am 30.03.2017
- 5) Bericht von der Gebarungsüberprüfung durch die Aufsichtsbehörde am 08.05.2017
- 6) Bericht von der Sitzung des Prüfungsausschusses am 30.05.2017
- 7) Nachtragsbeschluss für Mitnutzung Mobilfunkanlage (ARGE-Telekommunikationsanlagen)
- 8) Grundstücksangelegenheiten:
 - a) Grundbenützung Teilstück der Ortsraumparzelle 378, KG Bullendorf
 - b) Grundbenützung bei Gst.Nr.: 77, Schlossergasse, KG Wilfersdorf
 - c) Grundbenützung Ortsraumparzelle 1528/1, Helenenthal, KG Wilfersdorf
 - d) Verkauf Teilstück Ortsraumparzelle 2221/29, Neustiftgasse 15, KG Wilfersdorf
 - e) Verkauf Teilstück Ortsraumparzelle 1529/1, Am Berg 35, KG Wilfersdorf
 - f) Verkauf Teilstück Ortsraumparzelle 1862/3, Angergasse 3, KG Ebersdorf
 - g) Grenzbereinigung Ortsraumparzelle 994/3, Wienerstraße 2-4, KG Hoberndorf
- 9) Übernahme der neuen Nebenanlagen in der Wienerstraße (Straßenbauabteilung)
- 10) Löschung Wiederkaufsrecht für ehemaligen Bauplatz (EZ 2062, KG Wilfersdorf)
- 11) Grundsatzbeschluss zur Realisierung Schutzprojekt „Bahngraben“, KG Wilfersdorf
- 12) Ansuchen um Auszahlung eines Baukostenzuschusses, KG Wilfersdorf
- 13) Beschlüsse zur Vereinsgründung „Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf“:
 - a) Anerkennung der Vereinsstatuten
 - b) Bestellung der Gemeindevertreter
 - c) Übertragung der Aktiva und Passiva an den neuen Verein
- 14) Kostenbeteiligung für die Sanierung der Einfriedung im Schloss Liechtenstein
- 15) Ausschreibung für die Errichtung einer neuen Radwegbrücke über den Eibesbach
- 16) Auftragserteilung für die Gehsteig-Pflasterung in der Mistelbacherstraße bis Ortsende
- 17) Auftragserteilung für Mitverlegung Versorgungsleitungen Kapellenweg, KG Ebersdorf
- 18) Auftragserteilung für Ziviltechnik-Leistungen bei der Kläranlage (Kollaudierung u.a.)
- 19) Abschluss diverser Wartungsverträge:
 - a) Wartung der Abwasserpumpen in der Kläranlage
 - b) Wartung der Abwasserpumpen in 5 Hebewerken
 - c) Wartung der Trinkwasserpumpen in der WVA-Drucksteigerungsanlage
- 20) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Bericht des Bürgermeisters und Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister Josef Tatzber begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit mit 15 von 21 Mitgliedern fest und ersucht um Änderungen der übermittelten Tagesordnung um folgende Punkte:

- Der Punkt 8e soll von der Tagesordnung genommen werden.
- Der Punkt 8g soll ebenfalls von der Tagesordnung genommen werden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag um Änderung der Tagesordnung und lässt darüber abstimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der Tagesordnung.

Im Zusammenhang mit der Tagesordnung berichtet er weiters, dass am 28.06.2017 von gf.GR. Johann Hager ein Dringlichkeitsantrag bezüglich der „Durchführung der Communal Audit“ eingebracht und dessen Dringlichkeit damit begründet wurde, dass die Anforderungen für die Gemeinde immer mehr

werden und es sinnvoll wäre, überprüfen zu lassen, wie effizient die Gemeinde arbeitet.

Der Bürgermeister erläutert den Begriff sowie die wesentlichen Untersuchungsbereiche des Analysewerkzeuges „Communal Audit“ und berichtet darüber, dass die Gemeinde bereits im Jahr 2008 gemeinsam mit einigen Dreiländereck-Gemeinden ein derartiges Benchmarking durchführen lassen hat, deren Ergebnis heute auf dem Tisch liegt. Grundsätzlich wäre es natürlich sinnvoll, die zwischenzeitige Entwicklung durch eine Wiederholung zu dokumentieren, jedoch sollte man noch bis Herbst 2017 abwarten, um dann das kostenlose Angebot des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Umwelt in Anspruch nehmen zu können.

Danach stellt er den Antrag um Aufnahme dieses Punktes in die Tagesordnung und lässt darüber abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich abgelehnt, für den Antrag: gf.GR. Hager, gf.GR. Bammer, GR. Lamprecht, GR. Berger-König, GR. Dersch

1) Angelobung eines neuen Gemeinderates

Anschließend stellt der Bürgermeister das von der ÖVP-Fraktion nominierte und von ihm in den Gemeinderat berufene Ersatzmitglied Franz Obendorfer, geb. 15.02.1977 aus Wilfersdorf vor. Der Vorsitzende bedankt sich bei ihm für die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Kommunalpolitik, nimmt die Angelobung vor und wünscht dem neuen Gemeinderat alles Gute für seine künftige Tätigkeit im „Gemeindeparlament“ der Marktgemeinde Wilfersdorf.

2) Ergänzungswahl in den Ausschüssen:

a) Zur Nachbesetzung im Gemeinderatsausschuss II „Schulwesen+Gesundheit“ wurde von der Österreichischen Volkspartei nachstehender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat	Obendorfer Franz
-------------	------------------

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Krammer Herwig	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Bammer Rudolf M.	(SPÖ)

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei
ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	16
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	16

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Obendorfer Franz	16 Stimmen
------------------------------	------------------	------------

Der Gemeinderat Franz Obendorfer ist daher zum Mitglied des Gemeinderatsausschusses II „Schulwesen+Gesundheit“ gewählt:

Der Bürgermeister dankt Herrn Gemeinderat Obendorfer für die Bereitschaft in diesem Ausschuss mitzuarbeiten und stellt mittels Anfrage fest, dass der Gewählte die Wahl auch annimmt.

b) Zur Nachbesetzung im Gemeinderatsausschuss IV „Straßenbau+Landwirtschaft“ wurde von der Österreichischen Volkspartei nachstehender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat	Obendorfer Franz
-------------	------------------

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Krammer Herwig	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Bammer Rudolf M.	(SPÖ)

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei
ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	16
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	16

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Obendorfer Franz

16 Stimmen

Der Gemeinderat Franz Obendorfer ist daher zum Mitglied des Gemeinderatsausschusses IV „Straßenbau+Landwirtschaft“ gewählt:

Der Bürgermeister dankt Herrn Gemeinderat Obendorfer für die Bereitschaft in diesem Ausschuss mitzuarbeiten und stellt mittels Anfrage fest, dass der Gewählte die Wahl auch annimmt.

3) Bestellung eines neuen Gemeindevertreters bei der Mittelschulgemeinde Mistelbach

Wegen des Ausscheidens von Frau Monika Fritsch wird vom Vorsitzenden der Österreichischen Volkspartei folgendes Gemeinderatsmitglied als Delegierter vorgeschlagen:

Obendorfer Franz

Auf Anfrage des Bürgermeisters nimmt der Vorgeschlagene die Bestellung an.

4) Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll von der GR-S am 30.03.2017

Das Protokoll von der Sitzung des Gemeinderates wurde am 19.04.2017 via e-mail bzw. Post an die Mitglieder des Gemeinderates übermittelt. Die eingelangten Anregungen wurden eingearbeitet. Da bis dato keine weiteren Einwendungen vorgebracht wurden, gelten die Protokolle somit als genehmigt.

5) Bericht von der Gebarungsprüfung durch die Aufsichtsbehörde am 08.05.2017

Der Bericht vom 16.06.2017 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates am 22.06.2017 vollständig in Form einer „pdf-Datei“ zur Durchsicht und Kenntnisnahme übermittelt. Bürgermeister verliest die Feststellungen aus dem Bericht und gibt bekannt, dass die auf Grund des Überprüfungsergebnisses getroffenen Maßnahmen der Aufsichtsbehörde binnen 3 Monaten bekannt zu geben sind.

6) Bericht von der Sitzung des Prüfungsausschusses am 30.05.2017

a) Kassaprüfung:

Die Überprüfung der Ist-Bestände mit den Soll-Beständen und den offenen Kassenbuchungen für den Zeitraum vom 20. März 2017 bis 30. Mai 2017 ergibt keine Übereinstimmung. Bei der Barkasse wurde ein Fehlbestand von 5 € ermittelt.

b) Belegprüfung vom 20. März 2017 bis 24. Mai 2017:

Beleg RW 999 A1-Rechnung vom 7.4.2017 wies 478 SMS aus (Zeitraum 30.1 – 28.3.2017). Der Anschluss ist der Alarmanlage zugeordnet. Der Empfänger der fraglichen SMS konnte noch nicht ermittelt werden. Der Kassaverwalter wird diesem Problem nachgehen.

Der Prüfungsausschuss regt an, alle Telefonverträge und –anschlüsse zwecks Vereinheitlichung und zur Kostensenkung zu evaluieren.

c) Radwegoptimierung Eurovelo 9:

Im GR am 30.06.2016 wurde unter Punkt 13 von der Firma Pittel & Brausewetter einem Angebot in der Höhe von € 167.600,42 zugestimmt. Nach Prüfung durch die Brückenbauabteilung gab es ein überarbeitetes Angebot in der Höhe von € 130.223,98 (27.07.2016). Mit Vorstandsbeschluss vom 12.08.2016 (Punkt 3) wurde der Auftrag an Pittel & Brausewetter vergeben.

Die Schlussrechnung Nr. 6029 vom 04.04.2017 weist einen Betrag von € 133.118,03 aus und liegt zur Stellungnahme bei der Brückenbauabteilung. Eine erste Teilrechnung in der Höhe von € 109.200,00 wurde am 16.12.2016 beglichen. Die Restzahlung ist noch offen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis zu nehmen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

In weiterer Folge werden die Stellungnahmen des Kassaverwalters und des Bürgermeisters verlesen (siehe Beilagen).

7) Nachtragsbeschluss für Mitnutzung Mobilfunkanlage (ARGE Telekommunikationsanlagen)

Auf Grund von Nachverhandlungen der ARGE Telekommunikationsanlagen GesbR für die Mitnutzung des bestehenden Sendemastes mit einer zusätzlichen Mobilfunkanlage der Fa. T-Mobile Austria GmbH. konnte eine Anpassung der jährlichen Entschädigung von € 2.000,00 auf € 2.500,00 zuzüglich USt. vereinbart werden. Damit wurde die Gleichstellung der Nutzungsentgelte für jene Betreiber hergestellt, die die Anlage gemeinsam nutzen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Zustimmung zum Nutzungsvertrag für die Montage und den Betrieb der zusätzlichen Sendeanlage zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

GR. Draxler Gunar trifft um 19:33 Uhr ein und nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

8) Grundstücksangelegenheiten

a) Grundbenützung Teilstück der Ortsraumparzelle 378, KG Bullendorf

Herr und Frau Christ Rudolf und Beatrix, Ringstraße 50, 2193 Bullendorf haben am 25.04.2017 ein Ansuchen um Benützung des Grundstückes Nr.: 378, KG Bullendorf zur Befestigung mit Betonpflastersteinen für die Verwendung als PKW-Abstellplatz angesucht. Zur Regelung der Rechte und Pflichten soll eine entsprechende Benützungsvereinbarung abgeschlossen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss der Benützungsvereinbarung zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Grundbenützung bei Gst.Nr.:77, Schlossergasse, KG Wilfersdorf

Am 15.03.2017 hat Herr Schmeidl Heinrich ein Ansuchen um Grundbenützung eines Teiles der Ortsraumparzelle 2221/1 gestellt. In diesem Bereich sollen die Randsteine umgelegt und die Zufahrt zum Grundstück .77 befestigt werden. Der zuständige Ausschuss hat das Ansuchen behandelt und entschieden, dass die Randsteine auf Kosten des Antragstellers „umgelegt“ werden dürfen. Für die geplante befestigte Fläche soll eine Benützungsvereinbarung in der üblichen Art und Weise abgeschlossen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss der Benützungsvereinbarung zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

c) Grundbenützung Ortsraumparzelle 1528/1, Helenenthal, KG Wilfersdorf

Frau Just hat einen mündlichen Antrag über einen möglichen Zukauf bzw. Zupachtung eines Teiles der Ortsraumparzelle 1528/1 im Bereich der als Garten genutzten Grundstücke 1528/49 (Hr. Pfeiffer) und 1528/44 (Hr. Stangel) gestellt.

Bereits bei einem Lokalaugenschein am 7.09.2016 wurde im Beisein des bautechnischen Sachverständigen Ing. Gube, Bgm. Tatzber sowie gFR. Ing. Krammer die örtliche Situation besichtigt. Weiters haben sich die anwesenden Mitglieder des Ausschusses III am 19.09.2016 ebenfalls einen Überblick über die Situation verschafft. Nach einer kurzen Diskussion wurde damals entschieden, dass dem Antrag der Familie Just nur insoweit stattgegeben werden soll, dass der bisher bereits genutzte Teil zu einem Anerkennungsziens von € 10,00 (exkl. 10% USt.) pro Jahr an Frau Just verpachtet werden soll.

Nach nochmaliger Vorsprache von Frau Just und Herrn Lichtenwallner bei Herrn Bgm. Tatzber wurde vereinbart, die Angelegenheit nochmals, diesmal im Beisein von Frau Just und Herrn Lichtenwallner, vor Ort zu begutachten.

Im Zuge des Lokalaugenscheines am 22.03.2017 wurde gemeinsam mit Frau Just und Herrn Lichtenwallner vereinbart, dass eine Fläche von ca. 85 m² zu einem Anerkennungsziens von € 10,00 (exkl. 10% USt.) pro Jahr an Frau Just verpachtet werden soll. Die Fläche darf jedoch nur mittels Sträuchern bzw. Blumentrögen optisch abgetrennt werden. Frau Just und Herr Lichtenwallner wurden darauf aufmerksam gemacht, dass diese Fläche von jeglicher Bebauung (Widmung Verkehrsfläche) frei zu halten ist. Nach Kündigung bzw. Beendigung des Pachtvertrages muss das Grundstück wieder in den ursprünglichen Zustand gebracht werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss einer Pachtvereinbarung zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

d) Verkauf Teilstück Ortsraumparzelle 2221/29, Neustiftgasse 15, KG Wilfersdorf

Am 13.03.2017 hat Herr Walter Paulhart als Eigentümer der Liegenschaft „Neustiftgasse 15“ einen mündlichen Antrag auf Zukauf eines Teiles der Ortsraumparzelle 2221/29 gestellt.

Die Mitglieder des Ausschusses III haben sich in der Sitzung vom 22.03.2017 einen Überblick über die Situation verschafft und nach kurzer Diskussion entschieden, dass die in Betracht kommende

Teilfläche, nach Erstellung eines Teilungsplanes durch einen befugten Fachmann, grundsätzlich zu einem Preis von € 15,--/m² (bis 100 m²) bzw. € 20,--/m² (über 100 m²) verkauft werden könne. Ein Entwurf des Teilungsplanes (GZ 7695/17 vom 02.06.2017) wurde von DI Erich Brezovsky bereits vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Verkauf an Herrn Paulhart zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

e) Verkauf Teilstück Ortsraumparzelle 1529/1, Am Berg 35, KG Wilfersdorf

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

f) Verkauf Teilstück Ortsraumparzelle 1862/3, Angergasse 3, KG Ebersdorf

Familie Karl hat am 14.06.2017 ein Ansuchen um Erwerb des Grundstückes 1862/3 im Ausmaß von 31 m² gemäß dem Teilungsplan des DI Erich Brezovsky vom 13.6.2017, GZ 7725/17 eingebracht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Verkauf an die Familie Karl zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

g) Grenzbereinigung Ortsraumparzelle 994/3, Wienerstraße 2-4, KG Hobersdorf

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

9) Übernahme der neuen Nebenanlagen in der Wienerstraße (Straßenbauabteilung)

Von der Straßenmeisterei Mistelbach wurde eine Erklärung übermittelt, dass die Marktgemeinde Wilfersdorf die im Zuge der Neugestaltung der Wienerstraße von der Straßenmeisterei errichteten Nebenanlagen (Straßen-Überbreite, Spitzgraben, Hochbord, Gehsteig) in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde übergehen möge.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Übernahme der fertigen Nebenanlagen in der Wienerstraße zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

10) Löschung Wiederkaufsrecht für ehemaligen Bauplatz (EZ 2062, KG Wilfersdorf)

Bei der Liegenschaft EZ 2062, KG Wilfersdorf der Eigentümer Kleindienst Christoph u. Patricia soll das Wiederkaufsrecht aus dem Kaufvertrag mit der Gemeinde vom 27.07.2006 gelöscht werden. Vom Notariat Dr. Christian Neubauer wurde eine entsprechende Löschungserklärung übermittelt. Da das Grundstück bereits mit einem Wohnhaus bebaut ist, kann die Löschung durchgeführt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Löschung des Wiederkaufsrechtes zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

11) Grundsatzbeschluss zur Realisierung Schutzprojekt „Bahngraben“, KG Wilfersdorf

Am 07.06.2017 wurden für die Anhebung des südlichen Dammes des Grenzgrabens, im Projekt Bahngraben genannt, auf einer Länge von ca. 315 m entlang des Güterweges in der Kothwiesen-Siedlung bei der BH Mistelbach die von der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau vorbereiteten Projektunterlagen zur Erlangung einer wasserrechtlichen Bewilligung eingereicht. Mit Schreiben vom 14.06.2017 wird allerdings seitens der Wasserrechtsbehörde die Nachreichung von Unterlagen durch den Projektanten (WA3) verlangt. Die Finanzierung soll im Wege des Zaya-Wasserverbandes und mit einem Interessentenbeitrag der Gemeinde erfolgen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, einen Grundsatzbeschluss zur Realisierung des Schutzprojektes zu fassen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

12) Ansuchen um Auszahlung eines Baukostenzuschusses, KG Wilfersdorf

Herr Neshyba Denis und Frau Neshyba-Zach Sabine haben am 15.03.2017 die mit Bescheid vom 15.03.2017 festgesetzte Aufschließungsabgabe für das Grundstück Nr. 30/1, Mistelbacherstraße 37,

EZ: 1647, KG Wilfersdorf in der Höhe von € 15.669,44 zur Einzahlung gebracht. Mit Schreiben vom 28.03.2017 ersuchen sie um Gewährung des Baukostenzuschusses in der Höhe von 15 %, das sind € 2.350,42.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auszahlung des ermittelten Baukostenzuschusses zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

13) Beschlüsse zur Vereinsgründung „Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf“:

a) Anerkennung der Vereinsstatuten

Die - in sämtlichen Belangen gemeinsam in der bisherigen Veranstaltergemeinschaft (Marktgemeinde Wilfersdorf, Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf, Musikverein Wilfersdorf und Umgebung) ausgearbeiteten, von der Steuerberatung geprüften Vereinsstatuten und bereits von der BH Mistelbach anerkannten – Vereinsstatuten bilden die Grundlage für die Vereinsorganisation und sollen nun auch noch formell von allen Kooperationspartnern genehmigt werden.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Vereinsstatuten zu akzeptieren. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister übergibt anschließend den Vorsitz an den Vizebürgermeister.

b) Bestellung der Gemeindevertreter

Unter Berücksichtigung eines ausgewogenen Verhältnisses zwischen den Kooperationspartnern wurde eine Namensliste zur Besetzung der erforderlichen Vereinsfunktionäre erstellt. Auf Grund einer Empfehlung des Gemeindevorstandes werden folgende Personen als Delegierte (lt. neuen Vereinsstatut) seitens der Marktgemeinde Wilfersdorf nominiert:

- Bgm. Josef Tatzber
 - gf.GR. Johann Hager
 - gf.GR. Florian Huysza
- als Rechnungsprüfer im neuen Verein wird seitens der Marktgemeinde Wilfersdorf aufgestellt:
- GR Hans Lamprecht.

Auf Anfrage des Vizebürgermeisters nehmen die vorgeschlagenen Delegierten sowie der Rechnungsprüfer die Bestellung an.

Der Vizebürgermeister übergibt den Vorsitz wieder an den Bürgermeister.

c) Übertragung der Aktiva und Passiva an den neuen Verein

Das zu Beginn der Zusammenarbeit von den Mitgliedern der Veranstaltergemeinschaft für die Anschaffung der Infrastruktur eingebrachte Startkapital von jeweils € 5.000,00 wird seitens der Gemeinde im Rechnungsabschluss als Beteiligung ausgewiesen und soll nun genauso wie das vorhandene Inventar und die Geldbestände auf den neuen Verein übergehen.

Für diverse größere Anschaffungen ist die Marktgemeinde Wilfersdorf seinerzeit mit der Bezahlung von sieben Rechnungen in Vorlage getreten und hat bis dato einen Gesamtbetrag von € 30.897,67 gestundet. Dieser Betrag wird haushaltstechnisch als gegebenes Darlehen ausgewiesen und soll mit künftigen Einnahmenüberschüssen zurückbezahlt werden. Es wird davon ausgegangen, dass der neue Verein diese Verpflichtung übernimmt.

Die vorhandene Infrastruktur stellt das Anlagevermögen des Vereins dar und ist als Aktiva anzusehen. Zur Bewertung könnte man die ursprünglichen Anschaffungswerte oder Herstellungskosten und Eigenleistungen heranziehen, die um die Abschreibung zu verringern wären.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, einen Beschluss zur Übertragung der Vermögenswerte zu fassen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

14) Kostenbeteiligung für die Sanierung der Einfriedung im Schloss Liechtenstein

Von der Stiftung Fürst Liechtenstein wurden zwei Angebote für die Erneuerung des Holzzaunes eingeholt. Das Angebot der Fa. Ing. Graf GmbH. beläuft sich auf € 12.222,29 und das Angebot der Fa. Schindler auf € 7.380,00. Weiters wurden auch Angebote für die Sanierung der Säulen und des Sockels (Ausbesserung und Färbelung) eingeholt. Das Angebot der Fa. Hofer Profihandwerker beläuft sich auf € 5.916,00 und das Angebot der Fa. Hammerbacher auf € 4.080,00 (alle Preise inkl. USt.). Seitens der Stiftung Fürst Liechtenstein (DI.Dir. Damm) wurde vorgeschlagen, dass man die Sanierung gemeinsam finanzieren sollte und die Gemeinde 50% der Gesamtkosten übernehmen möge. Der Gemeindevorstand schlägt vor, dass man auf Grund der umfassenden Vereinbarungen im Mietvertrag diesem Angebot nachkommen sollte.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Übernahme von 50% der Gesamtkosten in der Höhe von € 5.730,00 zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

15) Ausschreibung für die Errichtung einer neuen Radwegbrücke über den Eibesbach

Im Bereich des Retentionsbeckens „Zuckermühle“ soll nun die neue Brücke errichtet und mit einer Rampe einschließlich Mündungstropfete an den Betreuungsweg der ASFINAG angebunden werden. Vom Büro Retter+Partner wurde das Einreichprojekt ausgearbeitet und am 26. Juni bei der BH Mistelbach um wasserrechtliche Bewilligung angesucht.

Parallel zu diesem Behördenverfahren soll aber auch die Ausschreibung durch das Büro Retter+Partner vorbereitet und durchgeführt werden. Nach der Angebotsprüfung und Erstellung eines Preisspiegels könnten die Vergabe eventuell noch im September 2017 und die Realisierung im Herbst 2017 erfolgen. Beabsichtigt ist jedenfalls eine Inbetriebnahme spätestens im Frühjahr 2018.

Damit dieser Zeitplan auch tatsächlich eingehalten werden kann, soll der Gemeindevorstand die Vergabe der Ziviltechnikerleistungen durchführen.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den Gemeindevorstand mit der Vergabe der Technikerleistungen zu beauftragen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen

16) Auftragserteilung für Gehsteig-Pflasterung in der Mistelbacherstraße bis Ortsende

a) Gehsteig Mistelbacherstraße:

Zur Fertigstellung des Gehsteiges in der Mistelbacherstraße vom Haus 86 (Lichtl) bis 98 (Hubeny) hat die Fa. Pittel+Brausewetter mit dem Angebot vom 11.06.2015 die Kosten für die Lieferung der Betonpflastersteine (6 cm) und die Pflasterung der Fläche von ca. 230 m² ohne Einrechnung von Schneidarbeiten mit ca. € 9.045,12 (inkl. USt.) bekannt gegeben. Falls die Betonsteine von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden, würde sich der Auftragswert um ca. € 3.069,12 auf € 5.976,00 (inkl. USt.) verringern.

Entsprechend dem, bei der Fa. Alimanovic zusätzlich eingeholten Vergleichsangebot vom 19.05.2017 beträgt der Preis für die Verlegung der Pflastersteine € 4.968,00 (inkl. USt.) und der Preis für die Lieferung der Pflastersteine € 3.456,00 (inkl. USt.), zusammen somit € 8.424,00.

Auf Grund der geringen Preisdifferenz von ca. € 621,12 (inkl. USt.) und dem Umstand, dass die Fa. Pittel+Brausewetter bereits den Unterbau vorbereitet hat, wäre es vor allem wegen der Gewährleistung sinnvoll, den Auftrag an die Fa. Pittel+Brausewetter zu vergeben.

Aus diesem Grund stellt der Vorsitzende daher den Antrag an den Gemeinderat, die Lieferung der Betonsteine und die Verlegearbeiten entlang der Mistelbacherstraße an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Stimmenthaltung (GR. Draxler Gunar)

b) Gehsteig Neustiftgasse:

Angrenzend an diesen Weg hinter dem Marterl „Vierzehn Nothelfer“ wurde bereits bis zur Einfahrt zur Liegenschaft Neustiftgasse 51 auf einer Länge von ca. 35 Metern ebenfalls der Unterbau hergestellt. Die Betonpflastersteine für diesen Bereich werden von der Fam. Prinz zur Verfügung gestellt und sollen im Zuge der Pflasterungsarbeiten verlegt werden.

Da der Wert der Betonsteine ungefähr dem Wert der Arbeitsleistung entspricht und dies somit wieder der üblichen Kostenbeteiligung nahe kommt, schlägt der zuständige Ausschuss vor, auch

diese Pflasterarbeiten bei der Fa. Pittel+Brausewetter in Auftrag zu geben.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Vergabe der Verlegearbeiten im Bereich der Neustiftgasse an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Stimmenthaltung (GR. Draxler Gunar)

17) Auftragserteilung für Mitverlegung Versorgungsleitungen Kapellenweg, KG Ebersdorf

Da die EVN in diesem Bereich die Gasleitungen erneuert, ist zur Nutzung von Synergieeffekten beabsichtigt, die Wasserleitung zur Liegenschaft Kapellenweg 3 (Fam. Bolf) zu erneuern und eine Kanalleitung herzustellen.

a) Herstellung eines Kanal-Hausanschlusses, Kapellenweg 3

In einer gemeinsamen Künette soll zunächst ein „trockener“ Kanalstrang mit PVC-Rohren DN 150 mit einer Länge von ca. 90 m und zwei Kontrollschächten eingebaut werden. Das dafür bei der Fa. Pittel+Brausewetter eingeholte und vom Büro IUP. geprüfte Angebot Nr. 17400-0229Fh beläuft sich auf einen Betrag von € 13.768,09 (exkl. USt.). Diese Leitung bildet den ersten Teil des Verbindungsstranges zum Hauptkanal und wird zunächst als „abgestoppelte Vorratsleitung“ eingebaut. Der 2. Teil bis zur Erdölstraße wird zu einem späteren Zeitpunkt (voraussichtlich 2018 gemeinsam mit EVN) errichtet.

b) Herstellung eines Wasserleitungs-Hausanschlusses, Kapellenweg 3

Ebenso wie beim Kanal soll in dieser gemeinsamen Künette auch eine „trockene“ Wasserleitung mit PE-Rohren DN 80 mit einer Länge von ca. 90 m und einem Hausanschlussschieber samt Straßenkappe eingebaut werden. Das dafür bei der Fa. Pittel+Brausewetter eingeholte und vom Büro IUP. geprüfte Angebot Nr. 17400-0229Fh beläuft sich auf einen Betrag von € 6.435,46 (exkl. USt.). Diese Leitung bildet den ersten Teil des Verbindungsstranges zur Hauptwasserleitung und wird zunächst als „abgestoppelte Vorratsleitung“ eingebaut. Die Verlängerung bzw. der Anschluss an das Ortswasserleitungsnetz wird zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen.

c) Straßenbeleuchtung

Im Zuge dieser Grabungsarbeiten soll auch gleich ein Erdkabel sowie ein Erdungsseil und drei Mastfundamente für die Ortsbeleuchtung eingebaut werden. Das Kabel ist am Bauhof vorrätig. Lediglich das Erdungsseil wäre neu zu beschaffen.

Der zuständige Ausschuss hat über die einzelnen Punkte in der Sitzung am 20.06.2017 beraten und befürwortet diese Vorgangsweise.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Vergabe der Leitungsarbeiten im Bereich des Kapellenweges auf eine Länge von ca. 90m an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen.

Beschluss: einstimmig angenommen

18) Auftragserteilung für Ziviltechniker-Leistungen bei der Kläranlage (Kollaudierung u.a.)

Das vom Büro IUP. übermittelte Honorarangebot vom 11.04.2017, Zeichen: gh/135-17, für diverse Ziviltechnikerleistungen im Zusammenhang mit der Erweiterung der Kläranlage auf 4.500 EW und deren Anpassung an den Stand der Technik beläuft sich auf einen Betrag in der Höhe von € 16.344,00 (exkl. USt.) und beinhaltet folgende Leistungen:

- | | | |
|--|---|----------|
| • Adaptierung der Förderansuchen wg. geänderter Richtlinien | € | 980,00 |
| • Wasserrechtliches Kollaudierungsoperat Kläranlage | € | 4.850,00 |
| • Ausarbeitung Betriebsvorschrift für die Kläranlage | € | 5.390,00 |
| • Kollaudierung nach den Richtlinien der Siedlungswasserwirtschaft | € | 6.250,00 |
| • Fahrt- und Reisekosten | € | 690,00 |

Auf die Gesamtsumme von € 18.160,00 wird ein Nachlass von 10% gewährt.

Diese Kosten waren bereits in den ursprünglich genannten Gesamtinvestitionskosten unter dem Punkt Ingenieurleistungen mit einem Betrag von rund € 190.000,00 enthalten. Erwähnt wurde dies bereits bei der Präsentation im Rahmen der Variantenuntersuchung durch DI. Hahn vor dem GR am 11.02.2014.

Der zuständige Ausschuss hat über die einzelnen Punkte in der Sitzung am 20.06.2017 beraten und befürwortet die Auftragserteilung.

Der Vorsitzende stellt daher auch den Antrag an den Gemeinderat, die Vergabe der Ziviltechnikerleistungen für die Kläranlage an die Fa. IUP. zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen

19) Abschluss diverser Wartungsverträge:

a) Wartung der Abwasserpumpen in der Kläranlage

Für die jährliche Wartung und Überprüfung der 14 Pumpen und Rührwerke durch einen Hauptmonteur beläuft sich das Pauschalangebot der Fa. Xylem auf einem Preis in der Höhe von € 2.600,00 (exkl. USt.). Bei Abschluss eines Wartungsvertrages für 36 Monate wird ein Rabatt von 25% auf Ersatzteile gewährt, für eine eventuelle Notausfahrt werden nur 50% der Kosten verrechnet und Auskünfte bei der 24h-Servicehotline wären kostenlos.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss des Wartungsvertrages für 36 Monate zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Wartung der Abwasserpumpen in 5 Hebewerken

Für die jährliche Wartung und Überprüfung der 9 Pumpen in den 5 Hebeanlagen durch einen Hauptmonteur beläuft sich das Pauschalangebot der Fa. Xylem auf einem Preis in der Höhe von € 2.200,00 (exkl. USt.). Bei Abschluss eines Wartungsvertrages für 36 Monate wird ein Rabatt von 25% auf Ersatzteile gewährt, für eine eventuelle Notausfahrt werden nur 50% der Kosten verrechnet und Auskünfte bei der 24h-Servicehotline wären kostenlos.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss des Wartungsvertrages für 36 Monate zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

c) Wartung der Trinkwasserpumpen in der WVA-Drucksteigerungsanlage

Dieser Punkt wurde bereits in der Vorstandssitzung am 14.06.2017 behandelt und einstimmig beschlossen.

Von gf.GR. Hager wird zu diesem Zeitpunkt mündlich der Antrag gestellt, den folgenden, als nicht öffentlich vorgesehenen Tagesordnungspunkt 20 „Personalangelegenheiten“ auch im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu behandeln.

Von GR. Lamprecht wird als Argument angeführt, dass die in Tagesordnungspunkte 20 zu diskutierende Geldleistung aus seiner Sicht ähnlich wie ein „Personalleasing“ anzusehen wäre und dieser Tagesordnungspunkt daher durchaus öffentlich behandelt werden könnte.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag an den Gemeinderat, darüber abzustimmen, ob eine Übertragung des Tagesordnungspunktes in den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung gewünscht wird.

Beschluss: mehrheitlich abgelehnt, für den Antrag: gf.GR. Hager, gf.GR. Bammer, GR. Dersch, GR. Lamprecht, GR. Berger-König, GR. Draxler

20) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird in einem gesonderten Protokoll dokumentiert.

Bericht des Bürgermeisters

zu aktuellen Themen:

- Grundstücksangelegenheit – Hobersdorf - Neunläuf
- Änderung Einsatzgebiet für Feuerwehren - Auswirkungen
- Projekt- Bahngraben (Interessentenbeitrag)
- Projekt-Zaya-Aufweitung (Interessentenbeitrag)

Bericht von den Ausschüssen:

- 06.04.2017 Besichtigung Verabschiedungsraum – Ausschuss VI

- 26.04.2017 Besichtigung KIGA Wilfersdorf – Ausschuss II
- 11.05.2017 Sitzung Ausschuss VI
- 31.05.2017 Sitzung – Ausschuss VI
- 13.06.2017 Sitzung Ausschuss IV

sowie von folgenden Terminen:

- 31.03.2017 Verabschiedung Fr. Helga Schneider (Pensionierung)
Ausstellungseröffnung – Maria Riedl
- 01.04.2017 Generalversammlung Kriegsoferversband (Obm. Müller Johann)
- 01.u.02.04.2017 Ostermarkt im Schloss (Veranstalter: Kinderfreunde)
- 03.04.2017 Vernetzungstreffen Flüchtlingsbetreuer
- 05.04.2017 Gerinnebereisung Zaya-Wasserverband Drösing-Ebersdorf
- 06.04.2017 Auftragsvergabe Kanal-u. Wasserleitungsbau in Wilfersdorf u. Hobersdorf
Besprechung Radwegbrücke über Eibesbach
Besichtigung Verabschiedungsraum – Ausschuss VI
Jahreshauptversammlung Dorferneuerung
- 07.04.2017 Besprechung – Dir. Damm – Ankündigungstafeln A5
Denkmalamt – Kapelle Hobersdorf u Ebersdorf – Fr. Urban-Leschnig
Besprechung mit DI Drexler
FF Bullendorf – Ausbildungsprüfung Atemschutz
- 08.04.2017 Reinigungsaktion in allen Katastralgemeinden
Pflanzung – Mammutbaum in Bullendorf
- 10.04.2017 Auftragsvergabe Radwegoptimierung
- 11.04.2017 Gespräche bezüglich Grundstück in Bullendorf
- 12.04.2017 Grenzverhandlung in Hobersdorf (Brunnengasse)
Auftragsvergabe Güterwegebau
Besprechung Schlossfestival (Vereinsstatuten)
- 17.04.2017 Ostermusik der FF Ebersdorf
- 19.04.2017 Bauverhandlungen
Auftragsvergabe an Fa. Schauer (Glockenstuhl – Kapelle Ebersdorf)
Neuwahl der Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner (Empfang für alle Bgm)
- 20.04.2017 Vermessung Neunläuf – Zaya (Republik)
Stellung – Jahrgang 1999 – Empfang des gesamten Jahrganges
GAUM – Vorstandssitzung
- 22.u.23.04.2017 Weintour Weinviertel (Weinfrühling der Schlosswinzer)
- 23.04.2017 80. Geb. Maria Geyer
- 24.04.2017 Beginn der Bauarbeiten - Radwegoptimierung
Besprechung Kläranlageneröffnung
Hofrat DI. Rubey – Grundstückszusammenlegung wegen Hochwasserschutz
- 25.04.2017 Anrainerbegehung Helenental (Wasserleitungsbau)
80. Geb. Rosalia Rohm, Ebersdorf
- 26.04.2017 Amtstag – BH Mistelbach
Bauberatung – Friedhof – Aufbahrungsraum – Verabschiedungsraum
- 28.04.2017 MESSE – WIPA A5 (Firmen präsentierten sich)
Vorbereitungsarbeiten Kläranlageneröffnung
- 29.04.2017 Segnung und Eröffnung der Kläranlage in Ebersdorf
- 30.04.2017 Maibaumaufstellen am Marktplatz und in den Katastralgemeinden
- 02.05.2017 Beginn der Bauarbeiten – Wasserleitung Helenental
50 Jahre Dachverband Marchfeld-Weinviertel
E-Car-Sharing – Infoveranstaltung DI Hanak
- 04.05.2017 Besprechung Bschliehsmaier – Verabschiedungsraum
Fa. Im Wind u. Windkraft Simonsfeld (Gestattungsvertrag)
Pressekonferenz Schlossfestival
- 05.05.2017 Jahreshauptversammlung Musikverein Wilfersdorf u. Umgebung
- 06.05.2017 Florianifeier der Feuerwehren in Bullendorf
- 08.05.2017 Unangemeldete Überprüfung durch das Land
Besprechung Personalangelegenheiten
- 09.05.2017 Bürgermeistertag in St. Pölten

- 10.05.2017 Vorstandssitzung
Muttertagsfeier der Senioren
Ergebnisse Verkehrszählung in Ebersdorf
NR. Eva Maria Himmelbauer in Wilfersdorf
- 11.05.2017 Besprechung mit Mieter – Objekt Bullendorf
Besprechung ASFiNAG – WIPA A5
Konzert der Bläserklasse
Sitzung Ausschuss VI
- 13.05.2017 60. Geb. Bgm Richard Schober
Empfang – Jugendfeuerwehr – goldenes Leistungsabzeichen
- 15.05.2017 NÖ-Regional in Gänserndorf
- 17.05.2017 Besprechung mit Mieter – Objekt Bullendorf
- 19.05.2017 Besprechung Schlossfestival
- 20.05.2017 Ausflug Gemeindebedienstete und Gemeinderäte
Unterabschnittsübung in Hobersdorf
- 21.05.2017 Benefizfrühschoppen der Polizei in Siebenhirten
- 22.05.2017 Verkehrsverhandlung in WIPA
- 23.05.2017 Anrainerbesprechung in Schlossparksiedlung
Kanalvermessung
- 24.05.2017 Besprechung Dir. Damm – Zaun – Schlosshof
25. – 28.05.2017 FF-Heuriger in Bullendorf
- 27.05.2017 Hochzeit – Horst Semela – Gratulation
- 30.05.2017 St. Pölten – Novelle zur Bauordnung
Grenzverhandlung – Paulhart
Besprechung Schlossfestival
- 31.05.2017 GAUM - Vorstandssitzung
Sitzung – Ausschuss VI
- 03.06.2017 Goldene Hochzeit – Waltraud u. Rudolf Korn
Flur-u. Grenzbegehung in Wilfersdorf
- 05.06.2017 Frühschoppen FF-Hobersdorf – GH Neunläuf
- 07.06.2017 Monatsbesprechung KTV
- 08.06.2017 Bauverhandlungen
Besprechung Radwegbrücke Eibesbach mit ASFiNAG
- 10.06.2017 50 Jahre KVV Bullendorf
Antonius-Messe in Hobersdorf – Abschluss der Renovierungsarbeiten
- 10.-11.06.2017 20. Regionsfest in Herrnbaumgarten
- 09.-11.06.2017 FF-Heuriger in Ebersdorf mit 125 Jahre Feuerwehr
- 12.-13.06.2017 Bürgermeisterausflug nach Slowenien
- 13.-14.06.2017 Asphaltierung Radweg 1. u. 2. Teil
- 13.06.2017 Sitzung Ausschuss IV
- 14.06.2017 Vorstandssitzung
Eiserne Hochzeit – Schöfbeck
- 15.06.2017 Fronleichnam
Ortsweinkost – Bullendorf
- 17.06.2017 Firmung – Wilfersdorf
- 18.06.2017 Schlosskonzert des Musikvereines
- 19.06.2017 Beginn Bauarbeiten – Glockenstuhl Kapelle Ebersdorf
Besprechung – Personalangelegenheit
Besprechung – Gemeinde – KTV
Vorstandssitzung – Musikschule Staatz (Neuwahl Obmann)
- 20.06.2017 Baubesprechung – Schlossparksiedlung
WA3 + NÖ-Agrarbezirksbehörde in Wilfersdorf
Sitzung Ausschuss V
- 21.06.2017 Kindergarten Bullendorf – Integrationsgespräch
Infoveranstaltung über Schutzdamm – Kothwiesensiedlung
- 25.06.2017 Firmung in Prinzensdorf
Spielefest in Hobersdorf
- 26.06.2017 Jour fixe WIPA A5
- 28.06.2017 Besprechung mit ASFiNAG

29.06.2017	Baubesprechungen Gemeinde Kreuttal – Besichtigung von Büromöbel Wasserrechtsverhandlung für mobile Betonmischanlage, KG Kettlasbrunn GR-Sitzung (2017/03)
30.06.2017	Generalprobe Schlossfestival Schlossfestival, Premiere „Die Gigerln von Wien“

Alfälliges:

gf.GR. Hager Hans berichtet über aktuelle Themen vom Ausschuss II:

- Ausschuss-Sitzung: Kinderanzahl, div. Adaptierungen in den Kindergärten
- bei der Initiative Tut Gut konnten 3 Aktionen positiv abgeschlossen werden
- dankt den Ausschussmitgliedern und wünscht allen einen schönen Urlaub und Erholung

GR. Graf Adolf berichtet über:

- erhebliches Verkehrsaufkommen in der Lundenburgerstraße bei der Einfahrt zum Kindergarten Bullendorf
- Vorschlag: Polizei zur Schulwegsicherung anfordern

gf.GR. Huysza Florian dankt:

- allen Mitwirkenden bei der Flur- und Grenzbegehung in Wilfersdorf sowie
- den GR-Kollegen für Mithilfe beim Bühnenaufbau und Bitte um Mithilfe beim Abbau (10.07.)
- Vorverkauf für das Schlossfestival läuft sehr positiv und eine
- Zusatzvorstellung wird am Sonntag, dem 9. Juli um 19:30 Uhr eingeschoben

GR. Draxler Gunar wünscht:

- schöne Ferien und dankt den Mitgliedern des Gemeinderates für die Zusammenarbeit
- kündigt einen Wechsel in der Mandatsbesetzung der FPÖ an.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, schließt der Bürgermeister um 21:45 Uhr die Sitzung.